LINDAU Altes Rathaus. Bis 26. 9. 1965: Kunstschmiedearbeiten heute.

MANNHEIM Städt. Kunsthalle. 16. 8. – 12. 9. 1965: Holzschnitte aus eigenem Besitz.

MUNCHEN Museum für Völkerkunde. Bis Ende Dezember 1965: Japan-Ausstellung – Sammlung Preetorius.

Neue Sammlung. Bis 22. 8. 1965. Der holländische Architekt J. J. P. Oud (1890 – 1963).

Staatl. Graphische Sammlung. Bis Ende September 1965: Neuerwerbungen Teil II. – Deutsche und ausländische Zeichnungen und Druckgraphik des 15. – 18. Jahrhunderts.

Alte Pinakothek. 1. 8. - 17. 10. 1965: Chinesische Malerei von 1100 - 1700 aus der Sammlung Preetorius.

Galerie Stangl. 3. 8. – 25. 9. 1965: Horst Antes. Keramiken, Olbilder und Zeichnungen.

Münchner Stadtmuseum. Bis 22. 8. 1965: Türkische Kunst. Historische Teppiche und Keramik.

Theatermuseum. Bis Ende August 1965: Italienisches Bühnenbild – 16. bis 19. Jahrhundert. – Bilder und Zeichnungen von Hans Jürgen Kallmann.

Galerie Schöninger. Bis 31. 8. 1965: Farbholzschnitte von Salvador Dali "Die göttliche Komödie".

Galerie Thomas. Bis Mitte August 1965: Plastik von O. H. Hajek.

Galerie Wolfgang Gurlitt. Bis 16. 8. 1965: GEDOK-Ausstellung 1965 - Aquarelle, Zeichnungen, Graphik, Plastik.

Neue Münchner Galerie. Bis 14.9. 1965: Kleinplastik, Zeichnungen und Graphik von Alfred Hrdlicka.

Pavillon Alter Botanischer Garten, Bis 24. 8. 1965: Malerei und Grafik von Lydia Hasselt und Franz Robert Schmidt.

PFORZHEIM Schloß Bauschlott. Bis 31. 8. 1965: Illustration 63. Graphikausstellung junger Künstler.

ROSENHEIM Bis 12.9. 1965: Farbige und Schwarz-Weiß-Monotypien von Franz S. Gebhardt-Westerbuchberg "Eine Spanienreise".

ST. GALLEN Bis 11. 9. 1965: Gemälde und Gouachen von Giuseppe Capogrossi.

STUTTGART Staatsgalerie, Graphische Sammlung, Bis 16. 8. 1965: Handzeichnungen Alter Meister aus dem Besitz der Kunstsammlung der Universität Göttingen.

Württ. Kunstverein. Bis 5. 9. 1965: Künstlergruppe Ellipse. – Deutscher Kunstpreis der Jugend 1965 für Plastik. – Arbeiten von Roland Dörfler.

Galerie Günther Galetzki. 25. 8.-11. 9. 1965: Gemälde und Grafik von Richard Hohly.

Galerie Maercklin. Bis 28. 8. 1965: Halbedelstein-Reliefbilder von A. L. Krys.

Galerie Valentien. Bis 15. 9. 1965: Eduard Bargheer. Gemälde, Aquarelle, Graphik, Zeichnungen.

Kunsthaus Fischinger. Bis 27. 8. 1965: Grafik von Günter Höll.

Kunsthöfle Bad Cannstatt. Bis 3.9. 1965: Olbilder von Emil Hilf – Aquarelle von Erwin Bahnmüller.

Niedlichs Bücherdienst Eggert. August 1965: Grafik von August Manfred Dankleff.

WASHINGTON National Gallery of Art. Bis 29. 8. 1965: 19th and 20th Century European Drawings.

WIESBADEN Städt. Museum. Bis 15. 8. 1965: Johannes Boehland 1903 – 1964.

WURZBURG Museum Lydia Bayer. Bis 26. 9, 1965; Spitzenbilder aus dem 18. Jahrhundert. – Zerbrechliche kleine Welt von einst bis jetzt.

ZURICH Graphische Sammlung der Eidgen. Technischen Hochschule. Bis 18. 9. 1965: Reliefs, Karten, Zeichnungen und Aquarelle von Eduard Imhof.

ZWICKAU Städt. Museum. Bis 29. 8, 1965: Arbeiten von Hermann Gabler.

REDAKTIONELLE ANMERKUNGEN

Die Redaktion bittet um rechtzeitige Mitteilung von Ausstellungsterminen sowie um die Einsendung von Katalogen und Museumsberichten für die regelmäßig erscheinende Bibliographie. Bei unverlangt eingehenden Rezensionsexemplaren wird keine Gewähr für Rücksendung oder Besprechung übernommen. Nachdruck, auch auszugsweise, nur mit genauer Quellenangabe gestattet.

Redaktionsausschuß: Dr. Peter Halm, München; Prof. Dr. Ludwig H. Heydenreich, München; Prof. Dr. Wolfgang Lotz, Rom. – Verantwortlicher Redakteur: Dr. Florentine Mütherich, Zentralinstitut für Kunstgeschichte, München, Meiserstraße 10.

Verlag Hans Carl KG., Nürnberg. – Erscheinungsweise: monatlich. – Bezugspreis: Inland, vierteljährlich DM 6,50 (einschl. Porto DM –,50); Ausland, vierteljährlich DM 6, – zuzüglich Porto. Preis der Einzelnummer DM 2,50. – Anzeigenpreis: Preise für Seitenteile auf Anfrage. – Anschrift der Expedition und der Anzeigenleitung: Verlag Hans Carl, 85 Nürnberg 2, Abholfach. Fernruf Nürnberg 20 38 31. – Bankkonto: Deutsche Bank AG., Filiale Nürnberg, Konto-Nr. 356782; Postscheckkonto: Nürnberg Nr. 41 00 (Verlag Hans Carl). – Druck: Albert Hofmann, Nürnberg, Kilianstraße 108/110.